

MKS ungefährlich beim Menschen

Stellungnahme von

Dr. Haas, Bundesforschungsanstalt für Viruskrankheiten der Tiere, Tübingen (22.3.01)

"Unter den in Deutschland üblichen hygienischen Bedingungen besteht für den Verbraucher von Milch, Milchprodukten und Fleisch auch im Falle einer Einschleppung der MKS nach Deutschland oder das benachbarte Ausland keine Gefahr. Diese Einschätzung wird u.a. durch die Erfahrungen aus MKS-Seuchenzügen in der Vergangenheit und im Ausland gestützt. In der Fachliteratur werden jedoch einzelne Krankheitsfälle beim Menschen beschrieben, welche dieser Einschätzung jedoch nicht widersprechen. Nur bei Personen, die unmittelbaren und intensiven Kontakt mit erkrankten Klauentieren bzw. dem von diesen ausgeschiedenen Virus hatten, kam es in seltenen Fällen zu gutartig verlaufenden Erkrankungen."

(Dr. Bernd Haas, Bundesforschungsanstalt für Viruskrankheiten der Tiere, Tübingen)

Weitere Infos zur Maul- und Klauenseuche finden Sie unter: www.bmvel.bund.de bzw. www.verbraucherministerium.de/verbraucher/verbraucherinfos.htm.